

NIEDERSCHRIFT

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Schulausschusses
der Stadt Lüdenscheid**

am 01.12.2010

Bibliothek der Adolf-Reichwein-Gesamtschule, Eulenweg 2

Anwesend:

Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:

Ratsherr Jens Voß	SPD	
Ratsherr Norbert Adam	CDU	
Ratsherr Rolf Breucker	SPD	
Ratsfrau Eveline Haue	SPD	
Ratsfrau Karin Hertes	SPD	
Ratsfrau Evangelia Kasdanastassi	SPD	
Ratsherr Steffen Kriegel	SPD	Vertreter für Herrn Marcus Gawlik
Ratsfrau Susanne Mewes	CDU	
Ratsfrau Sabine Rigas-Gülde	CDU	
Ratsfrau Britta Rogalske	CDU	
Ratsfrau Anette Schwarz	FDP	ab 17.22 Uhr
Herr Ulf Illhardt	Lüdenscheider	ab 18.00 Uhr
	Liste	
Herr Ulrich Neuhaus	Bündnis 90/ Die Grünen	
Herr Volker Spähr	CDU	
Herr Michael Thomas-Lienkämper	DIE LINKE	

Ausschussmitglieder mit beratender Stimme:

Herr Winfried Becker	Fraktionslos	
Herr Ahmet Demir	Liste der SPD	
Herr Clemens Laumann	Fraktionslos	
Herr Michael Lohr	Fraktionslos	
Herr Berthold Lüke	Fraktionslos	
Frau Antje Malycha	Fraktionslos	
Herrn Martin Sängler	Fraktionslos	
Frau Annette Schmidt-Kob	Fraktionslos	
Frau Katharina Thimm	Fraktionslos	ab 17.10 Uhr
Herr Peter Wagener	Fraktionslos	

Verwaltung:

Herr Erster Beigeordneter Dr. Wolfgang Schröder
Herr Reinhard Merkschien

Schriftführung:

Frau Kerstin Kotziers

Abwesend:

Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:

Ratsfrau Brunhilde Gromball	FDP
Herr Marcus Gawlik	SPD

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 18:24 Uhr

1. Öffentliche Fragestunde

keine

**2. Berichtswesen;
hier: Anmeldungen zu den Grundschulen, Schuljahr 2011/12
Vorlage: 246/2010**

Herr Dr. Schröder erläutert den Sachverhalt, geht dabei insbesondere auf die Klassenfrequenzen, die mögliche Umverteilung von Lernanfängern zwischen den einzelnen Schulen und auf einzelne Standorte ein.

Herr Merkschien ergänzt, dass der aktuelle Stand der Anmeldungen noch um 47 Lernanfänger zu ergänzen ist, die die Freie Christliche Grundschule besuchen werden, und somit noch insgesamt 27 Lernanfänger fehlen, die derzeit von den Schulen noch mal angeschrieben werden.

Anschließend bittet der Schulausschussvorsitzende um Abstimmung über den Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Der Schulausschuss nimmt den Bericht zu Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

**3. Berichtswesen;
hier: Schulsozialarbeit Friedensschule
Vorlage: 247/2010**

Herr Dr. Schröder erläutert kurz den Sachverhalt und bedauert ausdrücklich, dass seitens der Schule keine Mitwirkung hinsichtlich der Einbringung von freien Lehrerstellenanteilen erfolgt ist. Herr Dr. Schröder verdeutlicht, dass er diese Lösung trotz der zeitlichen Begrenzung auf ein Jahr für einen Einstieg hält, aber eine Mitwirkung der Schule trotzdem unbedingt erforderlich ist.

Frau Schmidt-Kob sagt, dass sie sich sehr freut, dass der Einstieg geschaffen ist und bedauert, dass es so angekommen ist, dass die Schule eine Mitwirkung verweigert. Frau Schmidt-Kob stellt die Situation aus Sicht der Schule dar und erläutert, dass bereits Verhandlungen mit der Bezirksregierung geführt wurden, diese aber ergebnislos verlaufen sind und beteuert, dass sie zu allen Möglichkeiten bereit gewesen wäre.

Herr Dr. Schröder erläutert erneut seinen Kenntnisstand und macht deutlich, dass die

Bezirksregierung das durchaus anders sieht als Frau Schmidt-Kob es an dieser Stelle darstellt.

Frau Schmidt-Kob erläutert daraufhin noch mal die Situation von besetzten und nicht besetzten Stellen in der Schule und bestreitet, dass es an Bereitschaft zur Mitwirkung ihrerseits mangelt.

Ratsherr Voß fasst zusammen, dass nunmehr eine zeitlich begrenzte Lösung gefunden wurde, die einen Einstieg ermöglicht, und verweist auf die nächsten Haushaltsplanberatungen, in denen dann die weitere Vorgehensweise unter Berücksichtigung des dann aktuellen Stands der Lehrerstellenbesetzung besprochen werden kann.

Anschließend bittet der Schulausschussvorsitzende um Abstimmung des folgenden, von ihm in geänderter Form vorgetragenen Beschlussvorschlages:

Beschluss:

Der Schulausschuss nimmt den Bericht zustimmend zur Kenntnis und beschließt die Freigabe der Mittel für Schulsozialarbeit an der Friedensschule in Trägerschaft des SOS-Kinderdorfes in Höhe von 14.000 € bei Produktsachkonto 030 010 080 – 5318000 – Schulsozialarbeit SOS-Kinderdorf.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

4. Bekanntgaben, Beantwortung von Anfragen und Anfragen

4.1. Bekanntgaben

4.1.1. Bekanntgabe "Termin der nächsten Schulausschusssitzung"

Herr Merkschien gibt bekannt, dass die nächste Schulausschusssitzung am 18.01.2011 stattfinden soll.

4.2. Beantwortung von Anfragen

keine

4.3. Anfragen

4.3.1. Anfrage Ratsherr Breucker "Vorlage von erweiterten Führungszeugnissen"

Ratsherr Breucker weist darauf hin, dass nach Änderung des SGB nunmehr alle Personen, die neu an einer Schule tätig sind, ein erweitertes Führungszeugnis vorlegen müssen, und fragt, wie in Lüdenscheid damit umgegangen wird.

Herr Dr. Schröder antwortet sofort, dass er noch nichts Konkretes dazu sagen kann, gleichwohl aber damit rechnet, dass die Diskussion darüber die Schulen bald erreicht und die Verwaltung dann konkrete Festlegungen trifft, zumal viele Bereiche wie z. B. auch Vereine und Kinder- und Jugendeinrichtungen davon betroffen sind.

Vorsitzender

Schriftführerin